

EUROPÄISCHE AGENTUR FÜR SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ AM ARBEITSPLATZ (EU-OSHA)

SUCHT EINEN HOCHRANGIGEN IKT-BEAUFTRAGTEN ZU REKRUTIEREN M365 UND CYBERSICHERHEIT

Kommen Sie zur EU-OSHA – einer dynamischen Agentur der Europäischen Union mit Sitz in der pulsierenden Stadt Bilbao, Spanien! Wir sind ein Team von 65 Mitarbeitern, das sich der Förderung sicherer, gesunder und produktiver Arbeitsplätze durch technische, wissenschaftliche und wirtschaftliche Informationen widmet, die die Politikgestaltung und die Prävention von Risiken am Arbeitsplatz unterstützen.

Wir suchen einen positiven, flexiblen, konstruktiven und enthusiastischen Teamkollegen mit IKT-Fähigkeiten in M365 und Cybersecurity für einen verlängerbaren Dreijahresvertrag.

In unserem lebendigen und respektvollen multikulturellen Umfeld fördern wir die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und bieten flexible Arbeitszeiten wie Teilzeitarbeit, flexible Arbeitszeiten und Telearbeit.

Weitere Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie unter <http://osha.europa.eu/> und weitere Einzelheiten zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen finden Sie in Abschnitt 6 dieser Stellenausschreibung.

Wenn Sie das Profil haben, das wir suchen und dem EU-OSHA-Team beitreten möchten, **senden Sie uns einfach Ihre Bewerbung!**

EUOSHA/CA/23/01 – LEITENDER IKT-BEAUFTRAGTER (FG IV)¹

1 ARBEITSRAHMEN

Der Senior ICT Officer (M365 und Cybersecurity) ist Teil der spannenden und dynamischen ICT-Abteilung innerhalb des Referats Kommunikation und Förderung (CPU).

Die IKT-Abteilung ist ein multidisziplinäres Team und die treibende Kraft, die die Agentur bei der Umsetzung ihrer Ziele in einem effizienten, modernen und digital sicheren Umfeld unterstützt. Mit fünf Mitarbeitern und der Unterstützung externer Auftragnehmer verwaltet die Fachgruppe IKT unter anderem die IKT-Infrastruktur, -Systeme und -Anwendungen.

Als IKT-Beauftragter werden Sie dem Referatsleiter Bericht erstatten und vom Senior ICT Manager betreut und mit anderen talentierten IKT-Offizieren zusammenarbeiten. In dieser Funktion arbeiten Sie auch mit externen Auftragnehmern zusammen und interagieren mit vielen Tätigkeitsbereichen und bringen Ihr Fachwissen und Ihre Erfahrung auf den Tisch. Sie werden an der Spitze dieser Zusammenarbeit stehen und gemeinsam dafür sorgen, dass unsere IKT-Dienste mit den neuesten Cybersicherheitsstandards auf dem neuesten Stand sind.

Weitere Informationen zu den Tätigkeiten der Agentur finden Sie in unserem [Einheitlichen Programmplanungsdokument](#).

¹Dieses Dokument – ursprünglich in englischer Sprache erstellt – kann **maschinell** in andere Sprachen der EU übersetzt werden. In diesem Fall ist die englische Originalfassung für alle Zwecke maßgebend.

2 STELLENPROFIL

Der Senior ICT Officer (M365 und Cybersecurity) hat die folgenden Hauptaufgaben:

- Beratung und Unterstützung des Senior ICT Managers in M365- und Cybersicherheitsaspekten,
- Verwaltung und Pflege der M365-Umgebung, einschließlich Exchange Online, SharePoint Online, MS Teams und anderen Anwendungen,
- Überwachung und Aufrechterhaltung der Sicherheit unserer Systeme, einschließlich der Umsetzung von Sicherheitsrichtlinien und -verfahren, der Durchführung von Sicherheitsaudits und der Behebung von Sicherheitsvorfällen,
- die Systeme auf dem neuesten Stand der Cybersicherheitsbedrohungen und -trends zu halten und geeignete Maßnahmen zum Schutz der Systeme der Agentur zu empfehlen,
- Koordinierung von Schwachstellenbewertungen und Penetrationstests (durch externe Interessenträger) zur Ermittlung und Minderung potenzieller Sicherheitsbedrohungen;
- Koordinierung der Reaktion der Agentur bei Cyberangriffen zusammen mit dem leitenden IKT-Manager,
- Teilnahme an laufenden Schulungen im Bereich der Cybersicherheit, an Ad-hoc-Treffen der EU-Netzen und zur Sensibilisierung des Personals,
- Zusammenarbeit mit Auftragnehmern und externen Akteuren (z. B. Microsoft-Unternehmen, europäische Cybersicherheitsstellen, andere europäische Agenturen usw.),
- Verwaltung eines Teils des Software-Akquisitionsprozesses der Agentur (d. h. Beitrag zu Ausschreibungsverfahren und anschließendem Kauf) und Überprüfung der damit verbundenen Rechnungen;
- Durchführung sonstiger Tätigkeiten, die vom leitenden IKT-Manager oder Referatsleiter zugewiesen werden.

3 ZULASSUNGSKRITERIEN

Um für dieses Auswahlverfahren in Frage kommen zu können, müssen die Bewerber alle folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Allgemeine Bedingungen

Die Bewerber müssen:

- Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union, Islands, Norwegens oder Liechtensteins (Vertragsstaaten des EWR-Abkommens) sein
- alle Verpflichtungen erfüllt haben, die ihnen durch die geltenden Wehrpflichtgesetze auferlegt werden;
- die entsprechenden Verweise auf ihre Eignung für die Ausübung ihrer Aufgaben zu erstellen²;
- seien Sie körperlich fit, um die Aufgaben zu erfüllen.

Bildung

Die Bewerber müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem abgeschlossenen Hochschulstudium von mindestens drei Jahren entspricht, das durch ein Diplom bescheinigt wird.

Es werden nur Diplome berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erteilt wurden oder die Gegenstand von Äquivalenzzertifikaten sind, die von Behörden in diesen Mitgliedstaaten ausgestellt wurden.

²Vor der Ernennung müssen keine Vorstrafen nachgewiesen werden.

Sprachkenntnisse

Die Bewerber müssen über gründliche Kenntnisse in einer³ der Amtssprachen der EU und ausreichende Kenntnisse einer⁴ anderen EU-Sprache verfügen, soweit dies für die Ausübung ihres Amtes erforderlich ist.

4 AUSWAHLKRITERIEN

Die folgenden Kriterien werden verwendet, um in Frage kommende Bewerber durch ihre Bewerbung (einschließlich Motivationsschreiben), Vorstellungsgespräch und schriftliche Prüfung(en) zu bewerten.

4.1. Unentbehrlich

Die Bewerber müssen über Folgendes verfügen:

Berufserfahrung

- Mindestens drei Jahre Berufserfahrung⁵ im Einklang mit den Aufgaben im Rahmen des Stellenprofils.

Technische Fähigkeiten und Kenntnisse

- Ausgezeichnete analytische und Problemlösungsfähigkeiten,
- Starke Kenntnisse der M365-Anwendungen und gute Kenntnisse der Cybersicherheitstechnologien oder umgekehrt,
- Fähigkeit, sich selbst zu organisieren, qualitativ hochwertige Ergebnisse unter engen Fristen zu liefern,
- Gründliche Englischkenntnisse⁶.

Soft Skills

- Ausgezeichnetes zwischenmenschliches und Teamwork-Fähigkeiten,
- Starkes Verantwortungsbewusstsein für die Unterstützung der Agentur bei Cybersicherheitsvorfällen,
- Sehr gute serviceorientierte Haltung und Flexibilität.

4.2. Vorteilhaft

- Bildungshintergrund in Informatik, Informationstechnologie oder verwandten Bereichen,
- M365 und/oder Cybersicherheitszertifizierung(en),
- Kenntnisse des Cybersicherheitsrahmens,
- Erfahrung mit Microsoft-Sicherheitstechnologien wie Microsoft Defender für Endpoint, Microsoft Cloud App Security und/oder Azure Active Directory,
- Breite Kenntnisse der IKT-Technologien.

³ Entspricht der Ebene C1 in allen Dimensionen, wie sie im [europäischen Referenzrahmen für Sprachen](#) festgelegt sind

⁴ Entspricht der Stufe B2 in allen Dimensionen, wie sie im [europäischen Referenzrahmen für Sprachen](#) festgelegt sind

⁵ Die Berufserfahrung wird ab dem Zeitpunkt angerechnet, an dem der Bewerber die Mindestqualifikation für den Zugang zu dieser Stelle erworben hat. Nur ordnungsgemäß dokumentierte berufliche Tätigkeit (d. h. vergütete Beschäftigung oder Selbstständigkeit) wird berücksichtigt. Teilzeitarbeit wird im Verhältnis zum Prozentsatz der geleisteten Vollzeitstunden berücksichtigt.

⁶ Entspricht der Ebene C1 in allen Dimensionen, wie in der [European framework of reference for languages](#)

5 AUSWAHLVERFAHREN

Für dieses Auswahlverfahren wird ein Auswahlausschuss ernannt. Die Zusammensetzung ist wie folgt: Nadège Perrine, Alban Guillerm, Xabier Altube sowie ein externes Mitglied des CERT-EU.

Die Arbeit des Auswahlausschusses und seine Beratungen sind vertraulich. Die Bewerber dürfen keinen direkten oder indirekten Kontakt mit ihnen aufnehmen oder haben dies in ihrem Namen zu tun. Ein Verstoß gegen diese Regel stellt einen Grund für die Nichtberücksichtigung des Auswahlverfahrens dar.

Alle Informationsanfragen sollten nur per E-Mail an recruitment@osha.europa.eu gerichtet werden, wobei der Verweis auf das Verfahren angegeben wird (EUOSHA/CA/23/01).

Das Auswahlverfahren wird in drei Phasen durchgeführt.

Phase 1 – Screening von Anwendungen

1.1. Förderfähigkeit

Der Auswahlausschuss prüft, ob die Bewerber die Zulassungskriterien mit Hilfe der Personalabteilung erfüllen, die eine vorläufige Prüfung aller Bewerbungen durchführt. Nur Bewerbungen, die alle Zulassungskriterien (siehe Abschnitt 3 oben) erfüllen, werden gemäß der „Selbsterklärung“ in die nächste Phase übergehen. Bewerber, die zum Bewerbungsschluss eines oder mehrere der Zulassungskriterien nicht erfüllen, werden disqualifiziert. Sie können den Status ihrer Bewerbung im Rahmen des Rekrutierungsinstruments EU-OSHA einsehen. Dieser Schritt findet in der Regel innerhalb eines Monats nach dem Bewerbungsschluss statt.

1.2. Auswahl für Vorstellungsgespräch und schriftliche Prüfung(en)

Auf der Grundlage der Angaben in der Bewerbung bewertet der Auswahlausschuss die Bewerbungen (einschließlich Motivation) anhand der erforderlichen Berufserfahrung, technischen Fähigkeiten und Kenntnisse sowie der unter Abschnitt 4 aufgeführten vorteilhaften Kriterien. Bewerber, die die am besten geeigneten Bewerbungen vorlegen, werden zu einem Vorstellungsgespräch und schriftlichen Prüfungen eingeladen. Es wird erwartet, dass rund 6 Kandidaten eingeladen werden. Dies wird voraussichtlich Anfang Juli 2023 erfolgen.

Phase 2 – Interviews und schriftliche Prüfung(en)

Der Auswahlausschuss bewertet die Berufserfahrung der Bewerber sowie die für die Position und Motivation erforderlichen weichen und technischen Fähigkeiten. Das Gespräch und/oder die schriftlichen Prüfungen können auch die Kenntnisse des Bewerbers in Angelegenheiten im Zusammenhang mit den Tätigkeiten der EU-OSHA bewerten.

Das Interview und die schriftlichen Prüfungen, von denen ein Teil in anonymisierter Form erfolgt, werden in englischer Sprache und grundsätzlich aus der Ferne durchgeführt.

Für Bewerber, die Englisch als Muttersprache oder Muttersprache haben, sollte das Niveau⁷ ihrer^{zweiten} EU-Sprache, wie sie in ihrer Bewerbung angegeben ist, mit geeigneten Mitteln geprüft werden. Die Kenntnisse anderer relevanter Sprachen, wie sie der Bewerber in seiner Bewerbung angegeben hat, können ebenfalls bewertet werden.

Nach Abschluss dieser Phase legt der Auswahlausschuss dem Exekutivdirektor die Liste der Bewerber vor, die mindestens 70 % der Punkte für Soft Skills und Motivation und mindestens 70 % der Punkte für technische Fähigkeiten/Wissen und Berufserfahrung erreicht haben.

⁷ Entspricht der B2-Ebene in allen Dimensionen, wie in der [European framework of reference for languages](#)

Phase 3 – Mögliches Stellenangebot

Unter Berücksichtigung der vom Auswahlausschuss vorgelegten Liste entscheidet der Exekutivdirektor über den geeignetsten Kandidaten für ein mögliches Stellenangebot und/oder über die Aufnahme geeigneter Bewerber in eine Reserveliste. Dieser Schritt soll innerhalb eines Monats nach dem Datum des Interviews erfolgen. Die Reserveliste gilt gegebenenfalls bis zum 31.12.2024 und kann verlängert werden. Die Aufnahme in die Reserveliste garantiert nicht, dass eine Stelle angeboten wird.

Vor einem möglichen Stellenangebot kann ein Gespräch mit dem Exekutivdirektor stattfinden. Darüber hinaus sollte eine Referenzprüfung vorgenommen werden.

Wenn eine solche Stelle frei wird oder abgedeckt werden muss, kann der Exekutivdirektor einem Kandidaten in der Liste, dessen Profil den Bedürfnissen der EU-OSHA zu diesem Zeitpunkt am besten entspricht, eine Stelle anbieten.

6 ENGAGEMENT UND BESCHÄFTIGUNGSBEDINGUNGEN

Der Arbeitsvertrag richtet sich nach Art. 3 Buchst. a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union⁸ (BBSB) für einen langfristigen Vertrag von drei Jahren als Vertragsbedienstete Funktionsgruppe (FG) IV, der höchstens einmal um einen bestimmten Zeitraum (5 Jahre) verlängert werden darf. Jede weitere Verlängerung würde auf unbestimmte Zeit erfolgen. Der Stelleninhaber unterliegt einer Probezeit von 9 Monaten.

Die EU-OSHA ist nur dann an das Stellenangebot gebunden, wenn der erfolgreiche Bewerber vor der Vertragsunterzeichnung

- Vorlage von Original- oder beglaubigten Kopien aller angeforderten Dokumente, die z. B. ihre Berechtigung belegen,
- der obligatorischen ärztlichen Untersuchung unterzogen, mit der festgestellt wird, dass sie den für die Erfüllung der Aufgaben erforderlichen körperlichen Eignungsnormen entsprechen.
- die EU-OSHA über einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt unterrichtet haben und keine persönlichen Interessen haben, die ihre Unabhängigkeit oder einen anderen Interessenkonflikt durch eine bestimmte Form beeinträchtigen könnten.

Arbeitsumfeld

Die Position befindet sich in Bilbao und die Mitarbeiter müssen sich in Bilbao oder Umgebung aufhalten. Der Stelleninhaber wird in einem multikulturellen Umfeld arbeiten, in dem der laufende Dialog zwischen Management und Personal, einschließlich der Vertreter des Personals, als unerlässlich angesehen wird.

Bei der EU-OSHA fördern wir flexible Arbeitsregelungen und streben nach einer ausgewogenen Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. So basiert die Arbeitszeit nach den geltenden Vorschriften beispielsweise auf durchschnittlich 40-Stunden-Wochen und wir bieten Teilzeitarbeit, flexible Arbeitszeiten und Telearbeit an. **Telearbeit von Bilbao und Umgebung** ist für **bis zu 60 % pro Woche** möglich. Darüber hinaus ist es auch möglich, **bis zu 10 Tage im Jahr von außerhalb Bilbaos und seiner Umgebung zu teleisieren**.

Lohn- und Sozialleistungen

Die Dienstbezüge der Bediensteten bestehen aus einem **Grundgehalt** und möglichen Zulagen in Euro, gewichtet durch den Berichtungskoeffizienten für Spanien (derzeit 97,4 %).

Das Personal **kann** je nach persönlicher Situation verschiedene **Zulagen** erhalten, insbesondere die Auslandszulage (4 % des Bruttogrundgehalts) oder die Auslandszulage (16 % des Bruttogrundgehalts)

⁸ Den vollständigen Text finden Sie [hier](#).

und die Familienzulagen (wie Haushaltszulage, Zulage für unterhaltsberechtigter Kinder, Vorschulzulage und Erziehungszulage).

Das Gehalt des Arbeitnehmers unterliegt einer Gemeinschaftssteuer, die an der Quelle abgezogen wird und von der **nationalen Steuer befreit** ist. Das Gehaltspaket umfasst die Beiträge zu den Systemen der sozialen Sicherheit und der Altersversorgung der EU.

Als Hinweis: Das monatliche Nettogehalt einer Vertragsbediensteten-Funktionsgruppe IV der Besoldungsgruppe 14 (d. h. mit einer Berufserfahrung zwischen 5 und 17 Jahren) beträgt etwa 4 100 EUR für einen Expat, Single und 5 800 EUR für einen Expat mit 2 Kindern in der Vorschule.

Unter bestimmten Umständen, insbesondere wenn der Stelleninhaber verpflichtet ist, seinen Wohnsitz zu wechseln, um eine Beschäftigung aufzunehmen, kann die Agentur auch einige entstandene Kosten, insbesondere Umzugskosten, erstatten.

7 BEWERBUNGSVERFAHREN

Engagement für Chancengleichheit

Die EU-OSHA ist ein Arbeitgeber für Chancengleichheit und ermutigt nachdrücklich alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen und an der Stelle interessiert sind. Die EU-OSHA verpflichtet sich, den Bedürfnissen von Bewerbern und ausgewählten Bewerbern, die möglicherweise besondere Anforderungen haben (z. B. aus Gründen der Behinderung), Rechnung zu tragen. Die EU-OSHA stellt sicher, dass ihr Auswahlverfahren nicht aufgrund des Geschlechts, der Hautfarbe, der Rasse, der ethnischen oder sozialen Herkunft, der genetischen Merkmale, der Sprache, der Religion oder der Weltanschauung, der politischen oder sonstigen Anschauung, der Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, des Vermögens, der Geburt, einer Behinderung, der Staatsangehörigkeit, des Alters, der sexuellen Ausrichtung oder der Geschlechtsidentität diskriminiert.

Im Falle einer Behinderung informieren Sie bitte die Humanressourcen unter recruitment@osha.europa.eu und geben Sie an, welche Vorkehrungen oder Anpassungen in Bezug auf Ihre Behinderung erforderlich sind, damit die EU-OSHA Ihre gleichberechtigte Teilnahme an den Interviews sicherstellen kann.

Anwendung

Bewerber müssen ihre Bewerbung über das eRecruitment-Tool der Agentur [[hier](#)] einreichen.

Die Bewerber müssen zunächst ein Konto im eRecruitment-Tool erstellen und dann ihre Bewerbungen einreichen.

Der Antrag muss im eRecruitment-Tool bis spätestens Freitag, den 16.06.2023 **um 13.00 Uhr, Bilbao Time** eingereicht werden.

Die Bewerber können den Status ihrer Bewerbung im Rahmen des eRecruitment-Tools und die wichtigsten Schritte des Auswahlverfahrens auf der [Website](#) überprüfen.

8 DATENSCHUTZ

Die EU-OSHA respektiert die Privatsphäre ihrer Bewerber und verarbeitet ihre personenbezogenen Daten gemäß der [Verordnung \(EU\) 2018/1725](#). Für weitere Informationen folgen Sie bitte diesem [Link](#).

9 RECHTSBEHELFE

Die Bewerber können innerhalb der festgelegten Fristen und wie im folgenden [Link](#) angegeben einen Antrag auf Überprüfung oder Beschwerde stellen.